

Stellenausschreibung

Das Energiewirtschaftliche Institut an der Universität zu Köln (EWI) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen zu besetzen als

Project Lead (m/w/d) - Research Area “Energy Commodities”

Project Lead (m/w/d) - Research Area “Cross Sector”

Wir sehen uns als **Wissensfabrik** mit dem Auftrag, neues Wissen über zunehmend komplexe Energiemärkte zu schaffen. Dazu nutzen wir energieökonomische Methoden und entwickeln diese stetig weiter. Unser Ziel ist es, die öffentliche Diskussion zu bereichern und in Forschungs- und Beratungsprojekten für Industrie und Politik nutzbar zu machen.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung qualitativer und quantitativer Analysen der deutschen, europäischen und globalen Energiemärkte
- Verantwortung für Akquise und Durchführung von Beratungsprojekten für Industriekunden und politische Entscheidungsträger
- Planung und Umsetzung langfristiger Forschungsprojekte
- Anleitung der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Energiesystemmodelle des EWI
- Leitung der Projektteams in Beratungs- und Forschungsprojekten
- Mitarbeit an der strategischen Ausrichtung der jeweiligen Research Area und des Instituts
- Bearbeitung und Leitung von Projekten im Rahmen unserer Forschungsprogramme zu den Themen Wasserstoff bzw. Wärmewende

Was Sie mitbringen:

- Abgeschlossene Promotion oder mehrjährige Berufserfahrung in der Energiewirtschaft oder Beratung
- Exzellenter Studienabschluss in Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Ingenieurwissenschaften, Mathematik oder vergleichbaren quantitativen Studienfächern
- Hervorragende Ausdrucksweise und Argumentationsfähigkeit in Wort und Schrift in Deutsch und Englisch
- Sicheres und kundenorientiertes Auftreten
- Eigenverantwortliches, selbständiges, zuverlässiges und präzises Arbeiten
- Überdurchschnittliche analytische Fähigkeiten
- Fundierte Kenntnisse der deutschen, europäischen und globalen Energiemärkte, insbesondere Wasserstoff und Erdgas (für Research Area „Energy Commodities“) bzw. der Endverbrauchssektoren Industrie, Gebäude und Verkehr und im Bereich Sektorenkopplung (für Research Area „Cross Sector“)
- Gute Modellierungskenntnisse von Vorteil

Was wir bieten:

- Komplexe Forschung mit modernen ökonomischen Methoden
- Große Eigenverantwortung bei der Beratung von Entscheidern und Entscheiderinnen aus Wirtschaft und Politik
- Direkten Zugang zu einem breiten Netzwerk in Energiewirtschaft und -politik
- Möglichkeit zur Weiterbildung in anderen Research Areas
- Mitarbeit in einem jungen, motivierten Team mit flachen Hierarchien, in dem Scharfsinn, Leidenschaft und Kreativität eine entscheidende Rolle spielen
- Trainings und Workshops zu methodischen Kompetenzen und zur persönlichen Weiterentwicklung
- Aufstiegsmöglichkeit zum Head of einer Research Area
- Attraktive Regelungen bei Arbeitszeit und mobiler Arbeit
- Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation in Anlehnung TV-L E 14
- 30 Tage Erholungsurlaub und Freizeitausgleich bei Überstunden

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an Dr. Philip Schnaars:

Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln gGmbH

Vogelsanger Str. 321a, 50827 Köln

recruiting@ewi.uni-koeln.de

Tel.: +49 (0)221 650 745 48.